

Puppenbühne spielt für sozialen Zweck

Spende macht Auftritt in Kirchlengern möglich

■ **Kirchlengern.** Auf ein besonderes Weihnachts-Präsent dürfen sich die Menschen in den Lübbecker Werkstätten im Industriegebiet Oberbehme freuen. Ihnen wird eine komplette Puppentheatervorstellung der Bühne Niekamp Company (Bielefeld) geschenkt. Pettersson und sein Kater Findus sollen Anfang des kommenden Jahres im Gemeinschaftsraum der Behinderteneinrichtung ihre Späße treiben und den Tag der dort Arbeitenden auflockern.

Der Verein Kultur offensiv wird die Marionettenaufführung organisieren. „Dank einer großzügigen Spendenzusage der Firma Reent Obernolte gelingt uns das um so leichter“, freut sich Vereinsvorsitzender Horst Hartmann.

Sven Obernolte, Chef des Kirchlengerner Betonbauzulieferers, will in diesem Jahr anstatt der weihnachtlichen Präsente

an seine Kunden, ein soziales Zeichen setzen. Mehr noch, er will daran erinnern, dass bei allem erfolgreichen Wirken die Gesundheit als Voraussetzung oft verdrängt wird. „Und die notwendige, verantwortungsvolle Hilfe für Menschen, die aufgrund einer Behinderung ein anderes Leben führen“, sagt Obernolte. Seine Kunden helfen durch ihren Verzicht auf das Präsent so indirekt mit, den Alltag der behinderten Menschen, die hier tätig sind, ein Stück ereignisreicher zu gestalten.

Jörg Ellerbrock, Betriebsleiter der Lübbecker Werkstätten im Oberbehmer Industriegebiet und seine Kollegin Anke Bredenkötter vom Sozialdienst, zeigten sich von dieser sozial und kulturell konzertierten Aktion sofort begeistert: „Für die 100 Menschen, die hier arbeiten und betreut werden, ist die Veranstaltung eine schöne Abwechslung im Tagesablauf.“



Planen die Aktion: Sven Obernolte, Jörg Ellerbrock und Horst Hartmann (v.l.).

FOTO: PRIVAT